

## Red Hat vereinheitlicht mit der neuen Version von Red Hat Ansible Tower die Automatisierung im Hybrid-Cloud-Management

*Red Hat Ansible Tower 3.4 enthält neue Workflow-Funktionen und Sicherheitsstandards, die für eine vereinfachte und sicherere Verwaltung in hybriden IT-Umgebungen entwickelt wurden.*

**Zürich, 10.01.2019** – Red Hat, der weltweit führende Anbieter von Open-Source-Lösungen, präsentiert mit Red Hat Ansible Tower 3.4 die neue Version seines Enterprise Frameworks zur Automatisierung von IT-Prozessen, einschliesslich Infrastrukturen, Netzwerken, Cloud und Sicherheit. Red Hat Ansible Tower 3.4 enthält Workflow-Verbesserungen wie verschachtelte Workflows und Workflow-Konvergenz, um die Herausforderungen bei der Verwaltung komplexer hybrider Cloud-Infrastrukturen zu vereinfachen.

In Unternehmen kann es oft vorkommen, dass getrennte Teams mit ihren jeweils eigenen Ansible Playbooks die IT im Rechenzentrum vor Ort und die Cloud-Services verwalten. Um die Vorteile der Automatisierung in der verteilten Infrastruktur zu maximieren, können diese Unternehmen über die Implementierung der Automatisierung hinaus ein „Center of Excellence“ aufbauen. Dieses unterstützt sie dabei, eine durchgängige Automatisierung in der gesamten Organisation zu gewährleisten, indem das Center of Excellence gemeinsame Lösungen und akzeptierte Strategien zur Einführung der Automatisierung in neuen IT-Bereichen bereitstellt. Red Hat Ansible Tower 3.4 ermöglicht Benutzern, einen Master-Workflow zu definieren, der verschiedene IT-Bereiche miteinander verbindet; konzipiert ist der Master-Workflow für eine hybride Infrastruktur, die die Grenzen spezifischer Technologiesilos überwindet.

Mit dem in Red Hat Ansible Tower integrierten Management-Portfolio – darunter Red Hat Satellite für die Verwaltung von Red Hat Enterprise Linux und Red Hat CloudForms für den Bare-Metal-, Virtual-Machine- und Private Cloud-Betrieb – können IT-Teams Workflows über ihren gesamten IT-Infrastrukturbestand hinweg konsistenter steuern.

### Innovative Workflows

Mit neuen Workflow-Erweiterungen können Benutzer Automatisierungs-Workflows, die in verschiedenen Umgebungen und Szenarien eingesetzt werden, auch in anderen Use Cases einsetzen und so ihre Hybrid-Cloud-Infrastruktur effizienter verwalten. Die wichtigsten Workflow-Erweiterungen und -Verbesserungen von Red Hat Ansible Tower 3.4 im Überblick:

- **Verschachtelte Workflows** ermöglichen es Anwendern, wiederverwendbare, modulare Komponenten zu erstellen. Sie können damit komplexe Vorgänge mit dem gleichen Komfort wie mit einem einfachen Playbook automatisieren.
- **Mit der Workflow-Konvergenz** können Anwender in einer Art Koordinationsstelle Workflow-Aufträge in Abhängigkeit von der Fertigstellung mehrerer anderer Workflow-Aufträge zusammenführen, bevor sie mit den nächsten Schritten fortfahren.
- **„Workflow always Job Templates“** ermöglichen die Ausführung einer Folgeaktivität – und zwar unabhängig von der erfolgreichen oder misslungenen Ausführung eines vorangegangenen Jobs. Wenn ein abhängiger Service unabhängig vom Exit-Status eines Workflows ausgeführt werden muss, stellt ein „Workflow always Job Template“ sicher, dass der Geschäftsbetrieb aufrechterhalten bleibt.
- **Durch die Inventarisierung auf Workflow-Ebene** können Benutzer einen Workflow auf die IT-Bestände anwenden, auf die sie Zugriff haben; gleichzeitig erlaubt diese Funktion die Wiederverwendung von Bereitstellungs-Workflows in Rechenzentren, IT-Umgebungen und Teams.

## Verbesserte Skalierbarkeit

Job-Slicing ermöglicht Benutzern einen einzelnen grossen Job, der für Tausende von Maschinen ausgelegt ist, in eine Reihe kleinerer Aufträge aufzuteilen, um ihn über eine Cluster-Umgebung von Red Hat Ansible Tower zu verteilen. Dadurch können Aufträge zuverlässiger und schneller ausgeführt werden und Benutzer können die Automatisierung besser skalieren.

## Höhere Sicherheit

Darüber hinaus können Unternehmen Red Hat Ansible Tower jetzt kompatibel im FIPS-konformen Modus mit Red Hat Enterprise Linux einsetzen. Die Zertifizierung des Federal Information Processing Standard (FIPS 140-2) des National Institute of Standards and Technology (NIST) ist ein Sicherheitsstandard, der die Anforderungen an kryptografische Module – einschliesslich Hard- und Softwarekomponenten – festlegt, die in einem Sicherheitssystem zum Schutz vertraulicher, aber nicht klassifizierter Informationen verwendet werden. Durch die Möglichkeit, Red Hat Ansible Tower im FIPS-konformen Modus von Red Hat Enterprise Linux zu betreiben, können Unternehmen die notwendigen Richtlinien zur Informationssicherheit erfüllen und müssen nicht auf den Einsatz innovativer, flexibler Softwarelösungen verzichten.

## Zitat

*Joe Fitzgerald, Vice President, Management, Red Hat*

„Aus Gesprächen wissen wir, das Unternehmen den Aufbau von Automation Centers of Excellence planen, um die Automatisierung in einer breiteren Palette von Bereichen wie Servern, Netzwerken und Speichersystemen zu beschleunigen. Mit den neuen Funktionen von Red Hat Ansible Tower 3.4 können Unternehmen die Grösse und den Umfang ihrer Automatisierungsaktivitäten sowie die Kontrolle und Transparenz steigern.“

## Weitere Informationen

- Red Hat Ansible: <https://www.ansible.com/>
- Webinar zu Red Hat Ansible Tower 3.4: <https://www.ansible.com/resources/webinars-training/whats-new-ansible-tower-3-4>
- IT-Automation: <https://www.redhat.com/en/topics/automation/whats-it-automation>

## Weitere Informationen

- Erfahren Sie mehr über [Red Hat](#)
- Lesen Sie Neuigkeiten und Presseinformationen im [Red Hat Newsroom](#) oder im [Red Hat Blog](#)
- Folgen Sie Red Hat auf Twitter ([DACH](#) und [Corporate](#)), [Facebook](#), [YouTube](#), [LinkedIn](#) und [Google+](#)

## Über Red Hat, Inc.

[Red Hat](#), der weltweit führende Anbieter von Enterprise-Open-Source-Lösungen, folgt einem von der Community getriebenen Ansatz, um zuverlässige und leistungsstarke Linux-, Hybrid-Cloud-, Container- und Kubernetes-Technologien bereitzustellen. Red Hat unterstützt Kunden bei der Integration neuer und bestehender IT-Anwendungen, der Entwicklung Cloud-nativer Applikationen, der Standardisierung auf unserem branchenführenden Betriebssystem sowie der Automatisierung, Sicherung und Verwaltung komplexer Umgebungen. [Preisgekrönte](#) Support-, Trainings- und Consultingleistungen machen Red Hat zu einem [vertrauenswürdigen Berater für Fortune-500-Unternehmen](#). Als strategischer Partner von Cloud-Providern, Systemintegratoren, Applikationsanbietern, Kunden und Open-Source-Communities kann Red Hat Unternehmen bei der Vorbereitung auf die digitale Zukunft unterstützen. Weitere Informationen: <https://www.redhat.com/en/global/switzerland>

### Forward-Looking Statements

Certain statements contained in this press release may constitute "forward-looking statements" within the meaning of the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Forward-looking statements provide current expectations of future events based on certain assumptions and include any statement that does not directly relate to any historical or current fact. Actual results may differ materially from those indicated by such forward-looking statements as a result of various important factors, including: risks related to our pending merger with International Business Machines Corporation, the ability of the Company to compete effectively; the ability to deliver and stimulate demand for new products and technological innovations on a timely basis; delays or reductions in information technology spending; the integration of acquisitions and the ability to market successfully acquired technologies and products; risks related to errors or defects in our offerings and third-party products upon which our offerings depend; risks related to the security of our offerings and other data security vulnerabilities; fluctuations in exchange rates; changes in and a dependence on key personnel; the effects of industry consolidation; uncertainty and adverse results in litigation and related settlements; the inability to adequately protect Company intellectual property and the potential for infringement or breach of license claims of or relating to third party intellectual property; the ability to meet financial and operational challenges encountered in our international operations; and ineffective management of, and control over, the Company's growth and international operations, as well as other factors contained in our most recent Quarterly Report on Form 10-Q (copies of which may be accessed through the Securities and Exchange Commission's website at <http://www.sec.gov>), including those found therein under the captions "Risk Factors" and "Management's Discussion and Analysis of Financial Condition and Results of Operations". In addition to these factors, actual future performance, outcomes, and results may differ materially because of more general factors including (without limitation) general industry and market conditions and growth rates, economic and political conditions, governmental and public policy changes and the impact of natural disasters such as earthquakes and floods. The forward-looking statements included in this press release represent the Company's views as of the date of this press release and these views could change. However, while the Company may elect to update these forward-looking statements at some point in the future, the Company specifically disclaims any obligation to do so. These forward-looking statements should not be relied upon as representing the Company's views as of any date subsequent to the date of this press release.

###

*Red Hat, Red Hat Enterprise Linux, the Shadowman logo, Ansible, and CloudForms are trademarks or registered trademarks of Red Hat, Inc. or its subsidiaries in the U.S. and other countries. Linux® is the registered trademark of Linus Torvalds in the U.S. and other countries.*

### Pressekontakt:

Jenni Kommunikation  
Marc Heinrich  
Südstrasse 85 / Postfach  
8034 Zürich  
Tel: 044 388 60 80  
[marc.heinrich@jeko.com](mailto:marc.heinrich@jeko.com)